CHECKLISTE

Plakatgestaltung

Klarheit auf den erste Blick

Dieses Dokument ist Bonus-Material zu meinem Praxisratgeber »**Mediendesign für Jedermann**« in der 2. Auflage (2025).

http://bit.ly/4obVjCs

Das bereitgestellte Bonusmaterial ist ausschließlich für Käuferinnen und Käufer des Buches „Mediendesign für jedermann“ bestimmt. Es unterliegt dem Urheberrecht und darf nicht veröffentlicht, vervielfältigt, verändert, verbreitet oder in sonstiger Weise Dritten zugänglich gemacht werden – weder vollständig noch in Teilen, gleich in welcher Form (digital oder physisch).

Mit dem Download oder der Nutzung des Bonusmaterials erkennst du diese Nutzungsbedingungen an. Jegliche unautorisierte Weitergabe, insbesondere über Internetplattformen, soziale Netzwerke, Foren oder Filesharing-Dienste, ist ausdrücklich untersagt und kann zivil- und strafrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen.

© 2025 Stefan Moeller. Alle Rechte vorbehalten.

CHECKLISTE
Plakatgestaltung

MEDIENDESIGN für JEDERMANN
PRAXIS-RATGEBER

Ein gutes Plakat soll in wenigen Sekunden Aufmerksamkeit erzeugen, informieren und wirken. Diese Checkliste hilft dabei, gestalterische, technische und inhaltliche Anforderungen zu erfüllen:

Fernwirkung & Lesbarkeit

- Die Hauptbotschaft ist aus mindestens 2–3 Metern Entfernung gut lesbar.
- Schriftgrößen sind dem Betrachtungsabstand angepasst.
- Wichtige Begriffe (z. B. Veranstaltungstitel, Datum) sind deutlich hervorgehoben.
- Die Schriftart ist klar, serifenlos und kontrastreich genug.
- Kein „Textblock-Dschungel“: Informationen sind reduziert und gezielt platziert.

Fokus & Hierarchie

- Das Plakat hat eine zentrale Aussage oder Einladung (z. B. Event, Produkt, Idee).
- Es gibt eine klare visuelle Hierarchie: Titel – Untertitel – Details.
- Das Auge wird durch Größenunterschiede, Farbe oder Weißraum sinnvoll geführt.
- Der wichtigste Inhalt steht im oberen Drittel.
- Es ist sofort klar: Worum geht es? Für wen ist es? Wann und wo?

Gestaltung & Bildsprache

- Bilder oder Grafikelemente sind thematisch passend und hochwertig.
- Der Stil ist einheitlich und zur Zielgruppe passend (seriös, verspielt, modern …).
- Keine visuellen Überladungen: maximal 1–2 dominante Gestaltungselemente.
- Kontraste (hell/ dunkel, Farbe/ Schwarzweiß) sind stark genug.
- Es gibt genug Weißraum zur Beruhigung des Layouts.

© 2025 Stefan Moeller. Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt & Klarheit

- Nur das Nötigste steht auf dem Plakat: Wer? Was? Wann? Wo? Warum? (Nichts vergessen?)
- Details und Zusatzinfos (z. B. Ablauf, Programm, Anfahrt) wurden ausgelagert (z. B. auf Webseite, QR-Code, Flyer).
- Texte sind in einfacher, verständlicher Sprache formuliert.
- Keine Fremdwörter oder unnötigen Fachbegriffe.
- Call-to-Action (CTA) ist enthalten: z. B. „Jetzt teilnehmen“, „Mehr Infos unter…“

Testen & Feedback

- Drucktest in kleiner Größe gemacht: wie wirkt es auf dem Papier?
- Freunde, Kollegen oder Testgruppe befragt: Wird die Botschaft verstanden?
- Lesbarkeit bei unterschiedlichem Licht getestet (Monitor ≠ Außenplakat!)
- Varianten verglichen (Farbe vs. Schwarzweiß, unterschiedliche Schriftauszeichnung)

Finaler Check

- Alle Texte korrekt und fehlerfrei?
- Alle Inhalte vollständig?
- Logos, URLs, QR-Codes und Kontaktangaben korrekt?
- Rechte an verwendeten Bildern oder Grafiken geklärt?

Nacharbeit

- Verpacke alle Dateien zusammen, komprimiere sie ggf. als eine einzelne ZIP-Datei und lege sie sicher bei dir ab.

Wenn du dein fertiges Plakat in den Druck gibst, schau dir auch die Checkliste zu *Druckdaten* an.

© 2025 Stefan Moeller. Alle Rechte vorbehalten.